

Das Uhren-Lager von H. T. Anders

Ö

befindet fich auch in diefer Deffe in der Grimma'ichen Strafe, der Salomonis:Apothete vis & vis. Es empfiehlt eine reiche Auswahl goldener und filberner Tafchenuhren, frang. Pendulen, Stub: und Nippuhren, und verspricht bei einjahriger Garrantie die billigsten Preise.

NB. Bestellungen und Reparaturen werden auch in feinem Gewolbe, Petersstraße Dr. 34/61, neben bem Sotel be Baviere

angenommen.

Anzeige für Damen.

Der Schnurleibfabritant G. C. Dieß aus Berlin em, pfiehlt fein auf bas reichhaltigste affortirtes Lager von Corfets, als Corfets à la Taglioni, Sufren Corfets, Tanggurtel und Taillen Reit-Corfets, bie beliebten Pareffeuse : Corfets, Rinderbinsten statt des Widelbandes, Rindercorfets in jeder beliebigen Façon; ferner ein gewähltes Lager von Unterroden, als Reif-, Stepp :, Damast : und Crivoline: Roden.

Für Herren

empfehle ich ein geschmachvolles Lager von Cravatten, fur Civil und Militair, sowie Chemisetts, Rragen und Manschetten in den neuesten Deffins.

Stand auf bem Rafchmartte, vis à vis bem Polizeibureau.

Bum Adler!

25. Grimma'sche Straße 25.

merden mabrend diefer Meffe Palletots, Burnus, griech. Mäntel, Diplomaten, Schlaf- u. Hausröcke, Blousen ju ben billigiten Preisen verkauft.

Die Parfimerie:Fabrikanten Gebrüder Leder,

Ronigl. preuß. approb. Apotheter I. Claffe und technische Chemiter

aus Berlin,

empfehlen Wiebervertäufern ihr Lager feinster frang., engl. und beutscher Parfumerien und Toilette : Seifen zu den anerkannt billigften Preisen. Rochs Of, Gewolbe 16, Gingang vom Martte lints.

E. Baudouin et Comp.

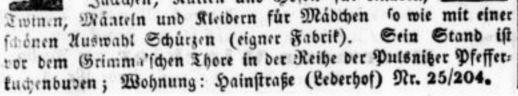
Reicheftrage 545/13, 1 Treppe boch,

empfehlen ihr wohlfortirtes Lager der neuften farbigen Seidenswaaren, bestehend in Mantelstoffen, Fagonnes, ombritten, gestreiften, quadrillirten und gemoorten Stoffen; vorzüglich schone glangreiche, schwarze Lustrine, schwere und leichtere schwarze Moires, mit und ohne Atlasstreifen, Atlasse, schwarze Fagon: nes und andere schwarze seidene Zeuge der neuesten Art; Sammet-Besten, seidne Besten, schwarze und farbige herrnhalstücher und Shlipse, seidene Shawle, Gaze Blondentucher und Echarpen, Colliers und Cravatten 10. 10.

C. L. Wiessner

aus Leipzig

empfiehlt fich zu biefer Deffe mit feinem wohlaffortirten Lager von Burnus, Eminen, Jaden, Rutten und Sofen fur Anaben,



Lager aller Sorten Bettfedern, neuer Betten und Matragen,

gum Bertauf in Partien und im Gingelnen im Dagagin von

Ein großer gebrauchter Sopha Teppich wird zu taufen gefucht. Abreffen lege man gefälligst unter der Chiffre G. X.
in der Buchhandlung des herrn Prachtel, Universitatestraße
nieder.

Agence d'affaires.

Une maison de cette ville, représentant plusieurs maisons importantes de France et faisant voyager toute l'année, désirerait se charger encore, soit sur échantillons ou sur Dépôt, de la vente en commission de provenances françaises ou belges. S'adresser Bureau restant et par lettres affranchies tous les initiales J. N.

AGENTUR.

Ein in mehreren Sandlungszweigen erfahrener junger Raufs mann municht Agenturen ober Commissions-Lager (letteres nos thigenfalls gegen ubliche Borichuffe) fur Prag zu übernehmen, und burgt fur jede reelle Sandlungsweise.

Austunft aus Gefälligteit bei Berven Perret Cartier & Cobn, Uhren Fabrifanten. Der Beit in Leipzig, Dicolaiftrage, in Stadt London, ober auf frankirte Briefe unter Abreffe: C. Z. herrn Carl Emanuel Eichler in Prag.

Gin gewandter Colvorteur wird gefucht von

C. D. Lofcher, Barfuggagden Dr. 8.

Ein zuverlaffiger Sausmann wird gefucht. Daberes im beutichen Saufe.

Gefucht wird ein Marqueur, welcher ichon in einer Birth: ichaft gewesen ift und gute Attefte aufweisen tann; tann ben 15. October antreten in Stadt Malmedy.

M. Rrabl, Ritterftraße.

Ein hiefiges Bollen:Baaren:engros:Beschaft fucht einen Yehr: ling. — Antrage barauf unter E. & S. bei ber Erpedition biefes Blattes.

Befucht wird fogleich ein Burfche Brubt Dr. 25.

Gefuch. Demoifelles, welche geübt in Canevasstickerei, Filetstricken und Häkelarbeiten, können fortwährend Beschäftigung finden: Zeiter Straße Nr. 20, 1 Treppe.

Mehre junge Mabden tonnen unter ben billigften Bebins gungen Unterricht im Beiffeinnaben erhalten. Raberes Reuts niber Strafe Rr. 17, 1 Treppe boch.

Ein Sausmadchen, das gleichzeitig das Ladengeschaft mit versehen muß und nach Berlin ziehen will, tann fogleich ober spater ein Untertommen finden. Raberes Frankfurter Strafe Dr. 57 bei Siegler.

Gefucht wird fogleich ein reinliches fleißiges Rindermad: chen, bas etwas nahen und ftriden fann: Dobe Strafe Dr. 13, parterre.